

Stoppt den Unsinn!

Mit meiner Unterschrift fordere ich den Kreistag auf, die Pläne für einen **Rhinseitenkanal** zu **stoppen** unabhängig von den Ergebnissen einer so genannten **Machbarkeitsstudie!**

„Stimmen Sie als Kreistagsabgeordnete gegen das sinnlose Geldausgeben für eine solche Studie!“

- Mit der Verweigerung der **56 Tausend Euro** für eine Machbarkeitsstudie lässt sich das Vorhaben durch die Abgeordneten noch stoppen.
- Ein Rhinseitenkanal ließe unsere einzigartige Seenlandschaft mit ihren schmalen Verbindungsfließen zur Transitstrecke für Motorboote von Berlin zur Müritz verkommen.
- Dieser Transittourismus würde die vielen nicht motorisierten Wassersport-Gäste (Segler, Kanuten und Paddler) vertreiben.
- Mit dem Markenzeichen sanfter Tourismus und Erholung auch auf dem Wasser, für das unsere Region bislang steht, wäre es aus.
- Die Hoffnung, vor Ort etwas vom Kuchen des Motorboottourismus abzubekommen wird sich nicht wie erwartet erfüllen.
- Ein solcher Kanal würde durch Naturschutzgebiete führen.
- Der Höhenunterschied von 16,9 Metern zwischen Grienericksee und Zippelsförde würde mehrere Schleusen erfordern.
- Der Wasserbedarf solch eines Kanals würde das Wasser der Rheinsberger Seen ebenso wie das Grundwasser drastisch absenken.
- **„Da die Realisierung extrem unwahrscheinlich ist, kann auch die Finanzierung einer entsprechenden Machbarkeitsstudie nicht verantwortet werden.“** (Bericht der Interministeriellen Arbeitsgruppe Aufbau Ost zur Sitzung der Landesregierung am 18. Dezember 2007)
- Gegen das Vorhaben sprechen nicht zuletzt die jüngst genannten **gigantischen Kosten von mindestens 50 Millionen Euro**.

Name	Vorname	Wohnort	Straße	Unterschrift	Datum